

Bezirksausschuss 24, der Vorsitzende

ggf. beitreten Fraktionen des BA 24 durch Ankreuzen gekennzeichnet:
O CSU, O SPD, O Bündnis90/Grüne, O FDP

An den
Bezirksausschuss 24

Kreuzung Paul-Preuss-Str. / Josef-Frankl -Str.

Antrag:

Der Oberbürgermeister der LH München wird gebeten sich für die Verwirklichung einer Ampel an der Kreuzung Paul-Preuss-Str. / Josef-Frankl -Str. einzusetzen.

Begründung:

Die Kreuzung Paul-Preuss-Str. / Josef-Frankl -Str. liegt an der abbiegenden Vorfahrt der vorgenannten beiden Straßen, die Hauptverkehrsstraßen sind. Die Kreuzung liegt in unmittelbarer Nähe des U-/S- und Busbahnhofes Feldmoching auf der Westseite des Bahnhofs. Weiter trifft künftig ein Zweirichtungsfahrradweg entlang dieser Hauptverkehrsstraßen auf diesen Knoten.

Der Knoten bedarf der Neuorganisation. Bereits heute wird die Verkehrssituation bei der Querung von vielen Bürgern, hinterlegt durch jahrelange Anfragen und Anträge an den Bezirksausschuss als unsicher empfunden.

Am 05.06.2019 fand durch den Unterausschuss Planung, Verkehr und Umwelt eine Begehung mit den Vertretern der in Frage kommenden Referate und der Polizei statt. Nach deren Erhebung und Beurteilung der Verkehrssituation ist derzeit eine Installation einer Ampel an dieser Stelle nicht angezeigt. Dies hängt unter anderem mit der Zahl der die Fahrbahn querenden Personen und dem Fahrzeugaufkommen zusammen.

Jedoch wird in den nächsten Jahren das Bebauungsplangebiet Hochmuttinger Str. zu dessen wesentlichen Erschließungskonzept die fußläufige Erreichbarkeit des U-/S- und Busbahnhof Feldmoching zählt ein entsprechend hohes Fußgänger und Radfahreraufkommen erzeugen. Auch die Zahl der schwächeren Verkehrsteilnehmer (Kinder, Gebrechliche, Behinderte, Mütter mit Kinderwagen und in Begleitung von Kleinkindern) wird zunehmen und nicht mehr auf die ungeordnete Querung, die nach dem Urteil der Verwaltung aktuell noch möglich ist verwiesen werden können. Auch das Kfz-Aufkommen wird infolge der Aktivierung der Baugebiete Lerchenauer Feld, Hochmuttinger Str., Ratoldstr. und dem BMW-FIZ-Nord(-Nord) zunehmen, so dass der Bedarf an einer Beampelung absehbar ist.

Wir bitten Sie deshalb sich dafür einzusetzen, dass dieser absehbare Bedarf nicht erst dann gedeckt wird, wenn entsprechende Indikatorzahlen (Verkehrsaufkommen, Unfälle mit Personenbeteiligung etc.) vorliegen, sondern mit Blick auf den auch dann erforderlichen Vorlauf der Bedarf an dieser Ampel „Just-in-Time“ gedeckt wird.

Gez.
Markus Auerbach